

Umweltamt

Sachbearbeiter: Herr Bernhard Rückerl

Beschlussvorlage

Abt. 4/122/2022

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Umwelt- und Mobilitätsausschuss Gemeinderat	28.06.2022	öffentlich öffentlich

Neuaufstellung des Mähplans für gemeindliche Grünflächen; Implementierung in das Konzept "Blühendes Pullach"**Anlagen:**

220512_Mähplan

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Mobilitätsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der in Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen Bautechnik und Umwelt erstellte Mähplan vom Mai 2013 überarbeitet und an die neuen Anforderungen an ein Biotopverbundnetz angepasst wurde.

Begründung:

Mit GR-Beschluss am 19.03.2019 wurde die Abteilung Umwelt beauftragt, das Konzept „Blühendes Pullach“ umzusetzen. Darin enthalten sind zahlreiche Grünflächen unterschiedlicher Ausprägung, die für eine Umgestaltung zu einer dauerhaften und ökologisch wertvollen Blühwiese geeignet sind. Daraufhin wurde begonnen, entweder durch Neuansaat oder durch Umstellung des Mähkonzeptes die Artenvielfalt zu erhöhen.

Basierend auf dem Mähplan aus dem Jahr 2013 wurde ein Teil der Grünflächen nach den bisherigen Vorgaben durch den gemeindlichen Bauhof mit den zur Verfügung stehenden personellen und maschinellen Mitteln bewirtschaftet. Parallel dazu wurden ausgewählte Flächen durch einen externen Landschaftsgärtner neu angelegt, angesät und selektiv gemäht oder vorhandene sog. „Eh-da-Flächen“ durch Reduzierung des Mähturnus (ein- bis zweimalige Mahd) aufgewertet.

Die Erfahrungen der letzten beiden Jahre haben gezeigt, dass es sowohl zeitliche Verschiebungen infolge unterschiedlicher Witterungen, als auch floristische Unterschiede auf den zahlreichen Flächen gibt, die eine große Herausforderung an den Mähplan stellen. Der Blühzeitpunkt der vielseitigen Pflanzen lässt sich nicht in Schablonen pressen, vielmehr kommt es darauf an, aus den jeweiligen aktuellen Gegebenheiten sowohl den günstigsten Zeitpunkt, als auch die Flächenbereiche für Mahdbeginn und Turnus herauszufinden und entsprechend umzusetzen.

Mittels interner Schulungen durch die Abt. Umwelt für den Bauhof, als auch externer Schulung durch das LRA und Publikationen des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz („Praxishandbuch für Bauhöfe“) wurde mittlerweile eine Sensibilität und Fachkenntnis der Mitarbeiter des Bauhofs erreicht, dass diese auf eine „selektive Mahd“ (Stehenlassen von blühenden Bereichen) umstellen können. Zudem wurde mit der Beschaffung von Mähgeräten durch den Bauhof auch die Möglichkeit geschaffen, alle Arbeiten selbst zu erledigen.

Der aktuell überarbeitete und erweiterte Mähplan stellt eine wichtige Grundlage für die zukünftige Bewirtschaftung der Grünflächen dar. Als Kompendium wird er für zukünftige Veränderungen durch die Abt. Umwelt angepasst und aktualisiert.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Tausendfreund'.

Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin